

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Thilo Kleibauer (CDU) vom 23.08.17

und Antwort des Senats

Betr.: Parkhäuser der Sprinkenhof GmbH – Wird die Cashcow gemolken oder geschlachtet?

Die Bewirtschaftung eigener Parkhäuser hat einen erheblichen Einfluss auf das Jahresergebnis der Sprinkenhof GmbH, das an die Beteiligungsholding HGV abgeführt wird. In den zurückliegenden Jahren lag der Anteil der Parkhäuser am Jahresergebnis der Sprinkenhof bei 3 bis 4 Millionen Euro pro Jahr. Im aktuellen Jahresabschluss 2016 stellt Sprinkenhof nun die „Unsicherheit bezüglich der weiteren Zukunft hinsichtlich des Verbleibs der Parkhäuser“ als wesentliches Risiko der weiteren Entwicklung dar. Zudem wird auf den umfangreichen Sanierungsbedarf des Parkhauses Große Reichenstraße hingewiesen.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Der Senat beantwortet die Fragen teilweise auf der Grundlage von Auskünften der Sprinkenhof GmbH wie folgt:

- 1. Welche Parkhäuser bewirtschaftet die Sprinkenhof GmbH? Wer ist jeweils Eigentümer dieser Liegenschaften?*
- 2. Wie hoch war der Umsatz- und Ergebnisbeitrag der Parkhäuser bei der Sprinkenhof GmbH im Jahr 2016?*
- 3. Wie viele Parkplätze gibt es jeweils in den einzelnen Parkhäusern und wie viele sind davon an Dauerparker vermietet? Wie hoch war 2016 und 2017 die Auslastung dieser Parkhäuser?*
- 4. Für welche dieser Parkhäuser hat die Freie und Hansestadt Hamburg ein Ankauf- oder Wiederkaufsrecht? Wann genau können diese Rechte jeweils zu welchen Bedingungen und Konditionen ausgeübt werden?*

Die Umsatz- und Ergebnisbeiträge sowie die Auslastung der Parkhäuser und die Bedingungen der Wiederkaufsrechte stellen Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse der Sprinkenhof GmbH dar, aus deren Bekanntgabe sich Wettbewerbsnachteile für das Unternehmen gegenüber anderen Parkhausbetreibern ergeben können. Im Übrigen: siehe Anlage.

- 5. Welche Überlegungen und Planungen gibt es derzeit im Einzelnen bezüglich möglicher Veränderungen bei Eigentum, Betrieb und zukünftiger Nutzung der Sprinkenhof-Parkhäuser? Welche Auswirkungen hat dies auf die Anzahl der Parkplätze an welchen Standorten?*
- 6. Warum genau ist der Verbleib der Parkhäuser bei der Sprinkenhof GmbH derzeit unsicher? Welche Alternativen werden aus welchen Gründen geprüft? Welche Stellen sind an diesen Prüfungen und Überlegungen im Einzelnen beteiligt?*

7. *Wie hoch ist derzeit der Sanierungsbedarf für die Sprinkenhof-Parkhäuser?*
8. *Welche baulichen Maßnahmen und Sanierungen sind jeweils wann und an welchen Standorten geplant? In welcher Höhe sind hierfür Investitionen vorgesehen?*

Die Planungen und Überlegungen des Landesbetriebs Immobilienmanagement und Grundvermögen zur künftigen Nutzung der Parkhäuser erfolgen in Abstimmung mit der Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation, der Finanzbehörde und der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen und sind noch nicht abgeschlossen.

Anlage

Name	Eigentümer	Gesamtstellplätze	Dauernmieter	Ankauf- oder Wiederkaufsrecht
Neue Gröninger	Sprinkenhof GmbH	546	335	Wiederkaufsrecht
Große Reichenstraße	Sprinkenhof GmbH	965	798	Wiederkaufsrecht
Rödingsmarkt	Sprinkenhof GmbH	872	800	Wiederkaufsrecht
Rahlstedt	Gebäude Sprinkenhof, Grundstück Freie und Hansestadt Hamburg (FHH) (Erbbaurecht an Sprinkenhof)	445	214	-
Hauptbahnhof	Gebäude Sprinkenhof, Grundstück FHH (Erbbaurecht an Sprinkenhof)	547	266	-
Michel-Garage	FHH	297	192	-
VIVO (Parkgarage)	Kommanditgesellschaft VHG Verwaltung Hamburgischer Gebäude GmbH & Co.	354	207	-
Van-der-Smissen-Straße (Parkplatz)	FEG Fischereihafenentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG	312	keine	-
Von-Melle-Park (Aussenstellplätze)	FHH	58	58	-
Von-Melle-Park (Tiefgarage)	FHH	434	226	-
Kunsthalle (Parkgarage)	FHH	111	55	-